

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

N 127.

Montag, den 7. Mai.

1838.

Sehenswürdigkeiten der Ostermesse, aber nicht vor Reimers Garten, sondern: auf der Fünkenburg.

Auf dem großen freien Wiesenräume daselbst giebt die „akrobatische Künstlergesellschaft“ von Stark und Kolzer aus Baiern in den Abendstunden Vorstellungen, welche in Kühnheit, Kraft, Überraschung und Abwechselung Unglaubliches leisten. Hier fänden der einst berühmte Herkules Frank, der berühmte Rappo, der mutige Kolter, Nebenbuhler, mit denen sie ein schweres Wagstück zu bestehen hätten. Der Director, Herr Stark, trägt Balken und Leitern, mit denen 3—4 Menschen kaum fertig werden, mit einer Leichtigkeit auf der Stien, den Bähnen, den Händen, wie ein anderer ein Stückchen Holz, das er in den Ofen schieden will, oder eine Brille, die seine Nase schmücken soll. Sein Sohn, Herr Julius Stark, spielt mit 30—50 Pfund schweren Kanonenkugeln, als ob es höchstens Billardbälle wären, und nennt solche Spiele mit Recht herkulesische Tändeleien. Das Spiel mit drei Stäbchen, wovon das eine in ununterbrochener Verpegung um die zwei andern herumtanzt, ist hier in solcher Vollkommenheit noch nicht gesehen worden, und wie kühn er das große hohe Thurmseil hinaufwandert, indem er noch seinen jüngsten Bruder Wilhelm gleich dem Aeneas auf den Achseln trage, lässt sich daraus abnehmen, daß hem, welcher es schon von einem andern Akrobaten ausgeführten habt, hundert Louisd'or zugewandert sind. Und ein Gleichtes lässt sich von den Darstellungen Heinrich Kolzers auf dem Schwungseile sagen, die hier mit Pyramiden wechseln, wie sie kaum zu denken sind. Manches wird noch, hören wir, zum Vorschein kommen, was in solcher Art von uns nicht gesehen wurde, und zum Theil war es schon der Fall. So sahen wir noch nicht eine hübsche Dame mutig dem Ziele auf dem Thurmseile entgegenschreiten, wie hier geschah, noch weniger aber, was zu erwarten steht, eine Gruppe von 4—6 Personen

auf 2 Seilen hinaufwandern, indem es auch noch jedem Zuschauer freistehen wird, sich der Wallfahrt anzuschließen; eine Sache, die Beachtung verdient, denn Wallfahrten sind jetzt an der Tagordnung.

Witterungs-Beobachtungen vom 29. April bis 5. Mai 1838.

(Thermometer frei im Schatten.)

April.	Barom. b. 10° + R. Stunde.	Therm. Pariser Z. Lin.	Wind.	Witterung.
29.	Morgens 8	27 4 —	+ 2 —	SW.
	Nachmittags 2	— 5 —	+ 5, 7	SW.
	Abends 10	— 7 —	+ 5, 2	SW.
30.	Morgens 8	— 9, 8	+ 3, 3	SW.
	Nachmittags 2	— 10, 6	+ 7, 5	SW.
	Abends 10	— 11, 3	+ 3, 6	SW.
1.	Morgens 8	— 11, 7	+ 7 —	SSW.
	Nachmittags 2	— 12 —	+ 14 —	SW.
	Abends 10	— 0, 2	+ 8 —	SSO.
2.	Morgens 8	— 0, 8	+ 10, 5	SSO.
	Nachmittags 2	— 0, 9	+ 19, 7	SO.
	Abends 10	— 1 —	+ 12, 6	SO.
3.	Morgens 8	— 0, 6	+ 12, 3	SO.
	Nachmittags 2	— 0, 4	+ 20, 5	SO.
	Abends 10	— 0, 4	+ 13 —	SO.
4.	Morgens 8	— 0, 5	+ 13, 5	SO.
	Nachmittags 2	— 0, 3	+ 19, 7	SO.
	Abends 10	— 0, 1	+ 11, 8	SO.
5.	Morgens 8	— 0, 1	+ 13, 7	SO.
	Nachmittags 2	— 0, 5	+ 21, 3	S.
	Abends 10	— 0, 6	+ 14, 3	S.

Berantwortl. Redakteur: Dr. Gretschel.

Action-Einzahlungstermine der nächsten Folgezeit.

(Vergl. S. 687 u. 499 dieses Blattes.)

- 101) Bis 10. Mai 1838 Abends .. Uhr Einzahl. IV. à 100 Francs, die Paris-Borsailler linke Eisenb.-Gesellsch. zu Paris betr.
102) " 16. " " " Abends .. Uhr : VII. mit 10. pEt., die Baumw.-Spinn.-u. Weberei-Ges. zu Augsburg betr.
103) " 21. " " " Abends .. Uhr : V. = 10 Thlr., die sächs. Maschinenbau-Compagnie zu Chemnitz betr.

Anmerk. Die Einzahl. geschicht, unter Innehalten von $\frac{1}{2}$ Thlr. Glanzen- und $\frac{1}{2}$ Thlr. Dividende, mit 9 Thlr. lediglich bei den Herren Freye u. Comp. in Leipzig.

- 104) : 23. " " " Abends .. Uhr : V. = 50 Thlr., den Steinkohlenwerks-Verein zu Gittersee bei Dresden betr.
105) : 31. " " " Abends 6 Uhr : VI. = 20 Thlr., den Kammgarn-Spinneri-Verein zu Pfaffendorf betr.
106) : 31. " " " Abends 7 Uhr : XIV. = 5 Thlr., die Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Comp. zu Leipzig betr.

NB. Da die in diesem Blatte S. 1271 des Jahrg. 1837 gegebene erste Anzeige über bekannt gewordene Action-Einzahlungstermine der nächsten Folgezeit für den 20. Mai 1837 u. f., zugleich auch der nächst vorher am 20. April 1837 u. f. stattgefundenen sechs Action-Einzahlungen ausdrücklich gedachte, so hat man, gegenwärtig mit obigen sechs Terminen gerade das zweite Hundert derselben zu beginnen für angemessen erachtet.

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 7. Mai: Der Verschwender, Baubetindährchen mit Gesang von Raimund.

Morgen, den 8. Mai: Euryanthe, große Oper von C. M. von Weber. Euryanthe — Mad. Schröder-Devrient.

Mittwoch, den 9. Mai: Das Haus der Temperamente, Posse mit Gesang von Neßling.

Dampfwagenfahrten.

Bis auf weitere Bekanntmachung täglich um 11 $\frac{1}{2}$, 2, 4 und 6 Uhr.

Außerdem Dienstag, Donnerstag und Sonnabend früh 5 $\frac{1}{2}$ Uhr.

* Der Kunst- und Gewerbeverein hält Dienstag, den 8. Mai, Abends 7 Uhr, im Saale der Bürgerschule seine zweite Meßversammlung, und werden dazu die Herren Mitglieder, wie auch auswärtige meßbesuchende Freunde und Förderer der Gewerbe und Kunst dazu ergebenst eingeladen.

Anzeige. Bei Friedrich Fleischer in Leipzig ist erschienen:

Charte von dem Tracte
der

Leipzig-Dresdener Eisenbahn.

Nebst Darstellungen des Profils derselben.

1 Blatt in groß Folio. 12 Gr. Auf Leinwand in Futteral 20 Gr.

Da diese Charta nach den vom Directorio gelieferten Materialien auf das Sorgfältigste zusammengestellt und vor der Ausgabe auf das Genaueste revidirt worden ist, so kann sie dem sich dafür interessirenden Publicum mit voller Zuversicht übergeben werden. Man erhält damit zugleich eine schöne und genaue Charta von dem größten Theil des Königreichs Sachsen.

Im Gewölbe Nr. 658 auf dem alten Neumarkt ist vorrathig:
Neueste ganz einfache

Copir-Methode.

Oder Anweisung, Briefe, Facturen, Rechnungen und überhaupt alles Geschriebene ohne Maschine und Kosten in einigen Minuten zu copiren. Vorzüglich nützlich für Kaufleute, Banquiers, Geschäftsmänner, Gelehrte und überhaupt für alle Personen, welche viel zu schreiben haben. Quedlinburg, bei G. Wasse. 8. geh. Preis 8 Gr.

Sehnte Original-Ausflage.

J. J. Alberti's neuestes

Complimentirbuch.

Ober Anweisung, in Gesellschaften und in allen Verhältnissen des Lebens höflich und angemessen zu reden und sich anständig zu betragen; enthaltend Glückwünsche und Anreden zum Neujahr, an Geburtstagen und Namensfesten, bei Geburten, Kindtaufen und Gefäterschaften, Anstellungen, Besförderungen, Verlobungen, Hochzeiten; Heirathsanträge; Einladungen alter Art; Anreden in Gesellschaften, beim Tanze, auf Reisen, in Geschäftsverhältnissen und bei Glückfällen; Beileidsbezeugungen u. c. und viele andere Complimente mit den darauf passenden Antworten. Nebst einem Anhange, enthaltend:

Die Regeln des Anstandes und der feinen Lebensart.

Sehnte Ausflage. 8. geh. 10 Gr.

Über die hohe Nützlichkeit und Brauchbarkeit dieser Schrift in den mannigfachen Verhältnissen und Vorfällen des menschlichen Lebens herrscht nur Eine Stimme. Gegenwärtige neue Ausflage ist sehr verbessert und bereichert und zeichnet sich durch sauberen Druck und schönes Papier aus.

Für reisende Handwerker.

Hand- und Reisebuch

für junge Handwerker,

enthaltend Lehreungen über die verschiedenen Handwerks-Einrichtungen und Gebräuche; Anstandsregeln; kurze Geographie von Deutschland; Reiserouten durch alle Theile Deutschlands und die angränzenden Länder; über Münzen, Maße und Gewichte; Verzeichniß derjenigen Dörfer, wo die verschiedenen Handwerker die beste Gelegenheit finden, sich in ihrem Gewerbe zu vervollkommen und auszubilden; Regeln zur Erhaltung der Gesundheit auf Reisen u. c. nebst einer Sammlung von Gebeten und religiösen Gedichten. 2te Ausflage. Mit 1 Charta von Deutschland. geb. 10 Gr.

Anzeige. Bei G. Schubert in Leipzig ist so eben erschienen:

Neuester Grundriss von Leipzig.

Quer-Folio. Preis 4 Groschen.

Empfehlung.

Das physikalische Magazin von M. Tauber,
Grimma'sche Gasse Nr. 758,

empfiehlt außer einer großen Anzahl physikalischer, mathematischer, chemischer, technologischer Apparate und Maschinen noch folgende Instrumente in großer Auswahl und vorzüglicher Güte, als:

Fernrohre, Mikroskope, Loupen, Waarenmikroskope, doppelte und einfache Theaterperspective, so wie Perginetten in den modernsten Formen, Vorrichtung zum Betrachten der Gemälde für Dioramen, Panoramen u. Camera lucida, mit den zweckmäßigsten Einrichtungen u. c.

Ferner gute Reisezeuge, Goldwaagen, Thermometer, Barometer, Alkoholometer, Arctometer, Libellen, Bousseten u. c. zu den, der Qualität nach, billigsten Preisen.

Empfehlung.

Mein Ausschnitts- und Modewaaren-Lager bietet zu gegenwärtiger Ostermesse eine reichhaltige Auswahl der neuesten

franz. und Wiener Umschlagetücher, Gaze, Crêpe und Mousselin de laine. Chawls, $\frac{1}{2}$ bis $\frac{1}{2}$ großen Crêpes-Houlards- und Thibettüchern, $\frac{1}{2}$ Boult de Soie, Gros de Berlin und Gros de Naples, $\frac{3}{4}$ breiten Marcelline und Florence in allen Farben, $\frac{1}{2}$ breiten sächs. Thibet, franz. und engl. Kattun, Londoner Piquees und Weißkleiderstoffe, Spitzengrundtücher und Schleier, bunt gestickt, wie fagoniert, bunt, carrié und glatt, Gardinenzeuge, Meubles-Kattun und Damast u. c.

Ernst Seiberlich, Petersstraße Nr. 36.

Empfehlung. Den neuen

Gasthof zur Stadt Hamburg

in Halle a. d. E. (große Steinstraße) dehnt sich Unterzeichnete sowohl zum Logiren als auch zur Ausspannung bestens zu empfehlen.

August Alick.

Empfehlung. Alter Neumarkt, neue Pforte Nr. 659, linke G. Frenzel große und kleine Handlungs- und Notiz-Bücher, alle Arten Strezen, Register, Rechnungen, Linienblätter u. c. gut u. billigst.

Strohhüte werden schön geleicht und appetit, auch jede daran verlangte Veränderung pünktlich und billigst besorgt bei Julie Ahlemann, geb. Rückart, Böttchergäßchen Nr. 435, 1ste Etage.

Anzeige. Die beliebtesten ganz echten Lümburger Käse sind fortwährend gut zu haben in der goldenen Krone, Fleischergasse.

Anzeige. Mehrere große Hunde, dabei ein großer schwarzer dänischer und ein neufoundländer, sich für einen Reisenden sehr gut eignend, sind zu verkaufen auf der hiesigen Scharfrichterei.

Anzeige. Einige gute Pianofortes, in Flügel- und Tafelform sind billig zu verkaufen oder auch zu vermieten bei C. F. Leisching, Reichs-Garten im alten Hof.

**Süsse Apfelsinen,
das Dutzend 9 — 12 Gr.,
sind zu haben bei M. Sever am Markt
Nr. 2, im Keller.**

Neu angekommen.

Strassburger Senf à Topf 4 Gr., Düsseldorfer à Topf 3 Gr., Macaroni, italienische, Apfelsinen und Citronen, franz. Tafel-Essig, kleine Provence-Oel.
Gottlieb Kühne, Petersstraße No. 34.

Brathäringe

empfing ich heute die erste Partie in Gewinden zu 80 Stück für 2 Thlr., im Einzelnen à Stück 8, 9 Pfennige.
Gottlieb Kühne, Petersstraße Nr. 34.

Drei gute Violinen

sollen Verhältnisse halber zu einem angemessen billigen Preise einzeln oder zusammen verkauft werden durch F. Whistling. Musikhandlung, Grimma'sche Gasse No. 756:

Mineralwasser-Verkauf.

In diesem Jahre sind bei mir wieder folgende Mineralbrunnen zu haben, welche ich bis Monat September stets frisch von den Quellen beziehe und ein Lager davon halte, um jeden Auftrag nach Wunsch erfüllen zu können, als:

- | | |
|-------------------------------|------------------------------|
| 1) Adelheitsquelle, | 17) Marienbader Ferdinands- |
| 2) Biliner Sauer-Brunnen, | 18) - Carolinenbrunnen, |
| 3) Driburger - | 19) Pöllnaer Bitter-Brunnen, |
| 4) Eger Salzquelle, | 20) Pyrmontner Stahl - |
| 5) Eger Franzensbrunnen, | 21) - Neu - |
| 6) - Sprudel - | 22) Saalshützer Bitter- |
| 7) Emser Krähenbrunnen, | 23) Oberschlesier Salz- |
| 8) - Kessel - | 24) Schlangenbaderbrunnen, |
| 9) Fachinger Sauer - | 25) Schwalbacher Stahl- |
| 10) Geilnauer Sauer - | 26) - Wein- |
| 11) Heppinger - | 27) - Paulinenbrunnen, |
| 12) Kissinger Ragozibrunnen, | 28) Selterser Brunnen, |
| 13) - Maximilianbrunnen, | 29) Spaa - |
| 14) Pandurbrunnen, | 30) Weilbacher Schwefelbrun- |
| 15) Ludwigsbrunnen, | nen, |
| 16) Marienhader Kreuzbrunnen, | 31) Wildunger Sauerbrunnen. |

Leipzig, den 25. April 1838.

Mineralwasser-Handlung von Sam. Ritter,
Petersstraße, zum grossen Reiter.

Wagen-Verkauf.

Zwei sehr gute neue, mit Vorderverdeck versehene Wagen mit Galouisen, sehr patent gebaut, desgleichen ein vierräderiges Wäschiespannig, und ein alter noch guter Reisewagen ohne Vorderverdeck, beim Schmiedemeister Krobisch am Rosplatz.

Wohlfeiler Verkauf.

Die durch die Arbeitsanstalt des Frauenhilfs-Verein gefertigten Arbeiten, als alle Arten billige, leinene, Shirting u. bunte Herren-, Frauen- und Kinderhemden, so wie alle Sorten billige wollene und baumwollene Strümpfe und Socken werden auch diese Messe der gütigen Berücksichtigung dieser empfohlen, die gern Arme unterstützen, und sind zu haben Grimma'sche Gasse in der Bude vor Planets Gewölbe, nicht mehr am Naschmarkt.

Ein stets assortiertes Lager benannter Gegenstände befindet sich auch in und außer den Messen bei Madame Constantin, Thomaskirchhof Nr. 153, 1 Treppe.

**Ausverkauf fertiger Wäsche
auf dem Naschmarkt am Brunnen.**

Braunkohle.

Auf dem Rittergute Kesselschänke bei Borna ist fortwährend vorzüglich gute Braunkohle in bedeutender Menge zu haben.

Verkauf.

Ein vollständiges ordnetes und gut gehaltenes Conchilien-Cabinet ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen. Das Nächste hierüber ertheilen die Herren Heinr. Küstner & Comp. in Leipzig.

Verkauf. Franz., englische und deutsche Teppiche und alle Gattungen Ameublements-Stoffe empfiehlt J. H. Meyer.

Verkauf. Eine Partie organische und Liverpool-Wandlampen mit Bronze-Armen, wenig gebraucht und gut gehalten, sind billig durch den Hausmann Pötschmann in Nr. 390 in der Katharinenstraße zu verkaufen.

Verkauf. Ein zum Meisterstück gefertigter Schreibsecretair von schönem Mahagoniholze, gut und dauerhaft gearbeitet, steht billig zu verkaufen am Mühlgraben Nr. 1045, bei Ehrenberg, Tischlermeister.

Verkauf. Eine Partie Staubbünden für Fuhrleute liegen zum Verkaufe Brühl Lättermanns Haus, Niederlage von Gräfe & Butter.

Verkauf. Ich empfing etwas Neues von franz. Billerpielen, welches ich hiermit empfehle. E. D. Löschner, Barthels Hof am Markte.

Verkauf. Alle Sorten Bettfedern, geschlossene, Flaumen, Eiderdaunen und gesottene Rosshaare sind billig zu haben Petersstraße 3 Rosen, bei Joh. Gottfr. Körner aus Naumburg an der Saale.

Verkauf. Feiner Senf und bestes Kirschmus, das Pfund 4 Gr., ist zu haben Petersstraße, im goldenen Arm.

Wagen-Verkauf. Mit neuen, als auch schon gebrauchten Stadt- und Reisewagen empfiehlt sich der Sattlerm. Schmidt, Gerberstraße Nr. 1165.

Wagen-Verkauf. Zu verkaufen stehen billig 2 neu-elegante Chaisen, nach der neusten Wiener Form, mit Seiten-Jalousien, und ein neuer, leichter zweispänniger Jagd-Wagen, bei dem Sattlermeister Rosenthal in der k. Postwagengemise.

Verkauf. Einige in completem Zustande befindliche Spinnmühlen für Gold- und Silber-Spinner, Posamentirer und Knopfmacher sind billig zu verkaufen, und ist das Nähere hierüber zu erfragen bei Schönkopff & C. in Kochs Hofe.

Verkauf. Die Würtheilungen über die Verhandlungen der beiden Kammer des sächs. Landtags 1836 und 37, in 10 vollständigen gut gebundenen Bänden, sollen billig verkauft werden durch C. G. W. Hamper, Nr. 854.

Verkauf. Eau d'Atirona, feine flüssige Toiletten-Seife gegen Sommersprossen, Leberflecken und andere Hautunreinigkeiten, ist echt zu haben bei J. A. Meissner, Petersstraße Nr. 38, 1 Treppe hoch.

Verkauf. Herrnhuter trockene Seife von vorzüglicher Güte empfiehlt billig M. D. v. v. Kittler & C. Reichsstraße Nr. 547.

Verkauf. Sehr schöne fette Wollhäringe das Stück 6 Pf. bis 1 Gr. sind fortwährend in der Materialhandlung Brühl Nr. 490 neben dem blauen Harnisch bei J. F. E. Kast zu bekommen.

Gurkensaamenverkauf. Schöne tragbare Schlangen-Gurkenkerne das Pfld. 16 Gr. und das. Loth 9 Pf. sind zu haben in der Materialhandlung Brühl Nr. 490, bei J. G. E. Kast.

Verkauf. Ein gut gehaltener Wiener Flügel ist wegen Holzveränderung um einen billigen Preis zu verkaufen. Das Näherte erfährt man Nicolaistraße Nr. 744 (Quandts Hof) in der ersten Etage.

Verkauf: Russische und polnische Reit- und Wagenpferde sind angekommen und stehen zum Verkauf auf dem Schimmelischen Gute.

Verkauf. Zwei gesunde herzhaftliche braune Wagenpferde, die auch zum Reiten gehen, stehen vom 6. d. M. Mittags bis 7. Abends zum Verkauf im deutschen Hause vor dem Petersthore.

Zu verkaufen stehen einige gutgehaltene Pianofortes (vorne stimmig), Reichsstraße Nr. 503, in Herzens Haus im Hofe links 1 Treppe hoch.

Zu verkaufen sind wegen eingetretener Krankheit ganz wohlseil 3 Dutzend schöne seidene Beutel, à Dhd. 4 Thlr.; 1 Dhd. Halsbinden, à Dhd. 4 Thlr.; 1 Dhd. Nähkästchen, à Dhd. 4 Thlr., und wer Alles zusammen kauft, noch weit billiger, in der 4ten Bude vom alten Neumarkt an nach dem Grimmaischen Thore zu, Nr. 29.

Zu verkaufen sind große und kleine eiserne Geldcassen, auch alte Centnergewichte, im Spiegelgässchen Nr. 83, beim Schlossermeister Fischer.

Zu verkaufen ist ein Grundstück in der Nähe von Leipzig, passend um eine Fabrik anzulegen, wo fließend Wasser die Räder treiben. Das Näherte zu erfahren in Leipzig, bei J. C. Börner, Nicolaistraße Nr. 525.

Zu verkaufen ist ein großer Papagei-Bauer von Eisen mit Messing beschlagen, in Nr. 1090, 1. Etage.

Zu verkaufen ist billig ein Kinoerwagen, auf dem Grimm. Steinwege Nr. 1182, im Garten.

Zu verkaufen sind gut geschlossene Bettfedern um billige Preise auf der Windmühlengasse Nr. 856, parterre.

E. Baudouin et Comp. Seiden-Waaren-Fabrikanten aus Berlin,

empfehlen ihr Lager schwarzer und farbiger Seiden-Waaren. Ihr Local befindet sich in der Reichsstraße Nr. 545, 1 Treppe hoch, im Hause des Herrn Jacobo.

Wilh. Bertram,
Grimm. Gasse dem n. Neumarkt gegenüber
empfiehlt sein Lager in
Bijouterie, Calanterie und kurzen Waaren
in bedeutender Auswahl und zu besonders billigen Preisen, als:
Armbänder, Gürtelschlösser, Ohrgehänge, Broches, vergoldete Uhrenketten, Haarketten, Geschenke in Perlen und Seide, Perspective und Lorgnetten, goldene Luchnadein und Fingerringe, Colliers und Medaillons, Näh-Toiletten mit Silber- und Perlmutters-Einrichtung, Damentaschen und Beutel, Strick- und Schlüsselketten, Madel-Etuis und Messerbestecke in Silber.

**Die Cravaten-Fabrik
von F. W. Bolle aus Berlin,**
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von Cravaten in verschiedenen Farben und Gattung, seine weiße Wäsche und Halsketten, auch eine Partie seidener Herren Shawls, die sie sehr billig verkauft. Sie verspricht bei der stetigen Bedienung die billigsten Preise.
Ihr Stand ist von der Hainstraße links, Nr. 337 am Markte.

Pariser Porzellan-Vasen

in großer Auswahl empfiehlt zu niedrig gestellten Preisen

J. P. Gautier.

Feine Saffian-Waaren,

als: alle Arten von Brieftaschen, Notiz- und Taschenbüchern, Schreibmappen, Schreibzeuge, große Reise-Portefeuilles, Cigarren-Etuis, Kästchen und Necessaires aller Art, wie eine Menge anderer niedlicher Gegenstände erhalten und empfohlen in schönster Auswahl
Gebrüder Lecklenburg.

Eine neue Art

Gartenflinten als Rohrstock

erhielten und empfohlen

Gebrüder Lecklenburg.

Die
Harmouika-, Parfümerie- und Toiletten-Seifen-Fabrik
von

Wagner, Gerhardt & Comp.

aus Gera und Wien

empfiehlt gegenwärtige Meissen ihr wohlsoortetes Waaren-Lager in großer Auswahl ein groß, worunter mehrere Artikel zu beachten sind. Ihr Lager ist wie gewöhnlich Ma. Et. 11. Budentreihe.

Stahlfedern

von der berühmten Fabrik von

Kendall & Son

aus Birmingham & London,

Nähnadeln, Rasirmesser, seine Scheeren, Toiletten-Seifen, Fischsancoen, Harwoods, Metallpapierbücher, schottische Dosen und Cigarren-Etuis etc., empfiehlt in großer Auswahl. Reichsstraße Nr. 584

Cylinder- und Anker-

Pendul- und Tableaux-Uhren empfiehlt in großer Auswahl und verkauft mit Garantie

G. Portius,

Ecke der Grimm. Gäß. und Reichsstraße.

J. Goldschmidt & Söhne,

Juweliere aus Wien,

verkaufen zu billigen Preisen, nach der neuesten Wiener Fashion, Bouquets, Sevignes, Ohrringe, Ringe, in Brillanten und Rosen, mit Perlketten, Smaragdbirnen etc., Rauten-Ohrringe, Manterringe und Broches, alle Gattungen Perlen und evalueurte Steine.

Auch kaufen und tauschen dieselben zu den annehmbaren Preisen alle Gattungen Juwelen und Perlen, sowohl gefasst als ungefasst.

Wohnung: Brühl, neben dem Plauenschen Hofe Nr. 448, 2 Tr.

Einkauf.

H. Marcus Oppenheimer & Kirchberg

aus Frankfurt a. M.

Reichsstraße Nr. 506, dem Tannenhirsche gegenüber, zahlen im Einkaufe von gefassten und ungefassten Brillanten, Rosen, Perlen und kostbaren Steinen die höchsten Preise.

Schwarze Leuchter mit Vergoldung,

in verschiedenen ganz neuen Formen, mit dreieckigem und rundem Fuß empfiehlt zu billigen Preisen

G. G. Märklin, Markt Nr. 1.

Die
Pianoforte-Fabrik
 von
Breitkopf & Härtel
 in Leipzig

(alter Neumarkt No. 674),
 empfiehlt ihr wohlsoortetes Lager von Pianofortes aller Gattungen, von einfachem bis zu dem elegantesten Aussehen
 in solidester Bauart und zu billigsten Preisen. Ganz besonders hält sie ihre
Pianino's oder Piccolo's
 mit englischem Mechanismus
 der Aufmerksamkeit des musikalischen Publicums empfohlen.



**Das Dépôt
 feiner Parfumerien und Toilette-
 Seifen**

von
Eduard Below



befindet sich

Grimma'sche Gasse No. 758, den Colonnaden gegenüber,
 und bietet eine reiche Auswahl aller dahin gehörigen Artikel.

Allzeige.

Unser Mode- und Ausschnittwaaren-Lager bietet auch für diese Messe eine reichhaltige Auswahl der neuesten:

wollenen Kleiderstoffe, franz. u.	franz. und Wiener Umschläge;	Sommer-Beinkleider, Zeuge in
engl. Jaccognets, Mousselines,	tücher, seidenen und wollenen	Wolle, Leinen und Baumwolle,
und breite Spitze, Calicoes,	Shawls, Colliers, 1/2 bis 1/4 gro-	seidenen, Piquee- und halbseide-
Mousseline de laine und seide-	sen seidenen, Chibet, Mousseline	nen Westenstoffen, echt ostind.
ner Schürzen;	de laine und halbseidenen Tücher;	Taschentücher &c.

Franke & Häßler,
 Reichsstraße Nr. 605.

Ausverkauf
 einer Partie ausrangirter Tapeten bei

Bruno Lößler,
 Grimma'sche Gasse, Löwen-Apotheke, 1. Etage.

Die
Berliner Meubles-
 und französische Tapeten-Handlung
 von
J. D. Engelmann,

Petersstrasse No. 80, 1. Etage,

empfiehlt sich mit eleganten Garnituren zu ganz billigen Preisen; vorzüglich beachtungswert sind:

Divans von Mahagoni von 25 Thlr. an,
 Chiffonières von = 18 : :
 Rohrstühle von = 18 : :
 ferner Tapeten = 6½ : :

Da dieses Establissemenc nicht allein während der Messe, sondern auch außer derselben auf hiesigem Platze besteht, so kann von den Inhabern derselben für die Dauerhaftigkeit der Meubles genügend garantiert werden.



Unsere

Stahlfedern

neuerfundener Massen sind als die besten und wohlfeilsten anerkannt und in 20 Sorten bei uns von 1½ Gr. bis zu 1½ Thlr. das Dutzend zu haben.

Schubert & Niemeyer,
 neuer Neumarkt, Kramerhaus Nr. 633.

Engl. Kandaren und Trensen-Gebisse in
 seinem Stahl, so wie Bügel, Zäume
 und Reitsättel empfehlen

Albert Wahl & Comp.
 am Markt und Thomasgässchen-Ecke in Leipzig.

Giov. Batt. Riccioli,
Corallenfabrikant aus Genua,
empfiehlt einem geehrten Publicum sein reichhaltiges
Corallenlager,

zusammen aus allen Sorten geschliffener und ungeschliffener Schnurten, Medaillons, Cameen und Bajaderen. Das Lager befindet sich bei Herrn

Pietro Del Vecchio,

Ecke vom Markte und Barfußgäßchen.

Die Strohhut-Fabrik
von

Meissner & Comp.,

am Markt Nr. 2,

in Thomä's Hause, im Hofe quervor,
empfiehlt ihr ganz neues, geschmackvolles Lager von allen Gattungen Damen- und Kinderhüten, in Ball-, Stoobs-, Patent- und Spatthüten, zu den billigsten Preisen in Partien und einzeln.

Frische rom. Darmsaiten,

Perma-Qualität, empfing

Pietro Del Vecchio,
Ecke vom Markte und Barfußgäßchen.

Die Bijouterie-Fabrik

von

J. J. Bades & Comp.

aus Hanau

empfiehlt sie in den neuesten Gegenständen aufs Beste assortiertes Lager.

Rheinstraße Nr. 589, bei Herrn D. Fuzani.

Bernard & Cremnitz aus Paris

empfiehlt ihr assortiertes Lager französischer Nouveautés in Stickereien (Broderies). Auf dem Brühl Nr. 454, im Crellinschen Hause.

Einkauf von Juwelen, Perlen und Antiken.

Die angemessensten Preise für Juwelen, Perlen und antiken Gegenständen wählen **Haller & Mathenau aus Berlin**. haben auch Lager von gesuchten und ungewöhnlichen Juwelen und Perlen, wie von sehr schönen Türkisen. Auf dem Brühl im Hause.

Lager der Shawls und Tücher, Kleiderstoffe und Modewaren von

A. Gillet & C. aus Lyon,

Katharinenstraße Nr. 366, 1ste Etage.

Die königl. sächs. conc. Holzbronze-fabrik von Ferdinand Buchheim,

II. Pleissenburg Nr. 1399,

empfiehlt die Erzeugnisse der verschiedenartigen Artikel in dieser Branche, als Goldleisten in echt und geschnitten Berggoldung zur Einfassung der Bilder, Spiegel und Tapeten, so wie auch verzierte Bronze-Rahmen zu Divans, Spiegeln und Uhren, desgleichen Uhrengäste, Kron- und Wandleuchter in geschmackvollen Formen, so wie überhaupt alle Decorationen für Zimmer und Säle nach jeder beliebigen Zeichnung.

Die Lampen-, Lackir-, Bronze- und Compositions-Waaren-Fabrik

von

Johann Simon Fries Sohn

aus Frankfurt a. M.

in Leipzig: Petersstraße Nr. 35, nahe am Markte, begiebt gegenwärtige Ostermesse zum ersten Male mit einem reich assortirten Lager selbstverfertigter Waaren, als:

Lampen in lackitem Blech und in Composition,

Lüsters in Bronze mit seiner Vergoldung,

Präsentiersteller in Oval und vierseitiger Form,

Theebreiter in vierseitiger und gotischer Form,

Brot-, Obst- und Confituren-Körbe,

Thee- und Zuckerlädchen,

Sandkästchen in diversen Formen,

Schreibzeuge und Federköcher,

Cigarren-Etuis und Rauchtabaks-Magazinen,

Serviettentinge und Tidibusbecher,

Taschenfeuerzeuge in weiß poliertem Blech, poliertem Messing

und in Blech lackiert mit Kupferabdruck,

Platina-Zündmaschinen in seinen Blechgehäusen, chinesisch verziert und mit Landschaften, Portraits und Genre-Bildern

sein bemalt, nebst vielen andern in dieses Fach einschlagenden Artikeln, und kann den Herren Einkäufern bei schöner Ware die billigsten Preise zusichern.

lackiert
mit Kupfer
und fein
verziert
und
mit
abdruck
und
chinesisch

Gotthelf Kühne,

Weinhandlung, Petersstrasse No. 34,

empfiehlt

Dessert-Weine, pr. Bout.

Tockayer Ausbruch 31er, 34er 1½, 2 Thlr.

Cyper-Wein 25er 1 Thlr.

Samos 25er 20 Gr.

Malagaseet 30er, 31er, 25er 10-Gr., 20-Gr., 1 Thlr., 1½ Thlr.

Muscat Rivesaltes 1 Thlr.

Muscat Lünel 16 Gr.

Portweine, jüngere, ältere 1 Thlr., 1½ Thlr.

Madeira, jüngern, ältern 20 Gr., 1 Thlr., 1½ Thlr.

Steinwein 1 Thlr., 1½ Thlr.

Steinberger Cabinet 34er 1½ Thlr.

Champagner, grand mousseux,

von Jacquesson 1½ Thlr.

Chanoine 1½ -

Perrier 1½ -

Bheinischen Champagner 20 Gr., 23 Gr., in Dutzenden

2 Gr. billiger die Bout.

Burgunder, moussirender 1 Thlr.

J. J. Trendels Sohn aus Culmbach

im Baiern

empfiehlt sein Lager in allen Gattungen ganz schweren Beinkleider-Dress, leinen und halbleinen, Duckskins, gestreiften ganz neuen Leinwand-Beinkleiderzeugen &c.

Gesell & Comp.,

Bijouterie-Fabrikanten

aus Pforzheim, beziehen wieder die hiesige Messe mit einem wohl assortirten Waaren-Lager

der neuesten und geschmackvollsten Bijouterien eigener Fabrik,

in 14 karätigem Golde. Sie sichern ganz solide Ware, reelle Bedienung und die billigsten Preise zu, und bitten um gütigen Besuch. Reichstraße Nr. 544, zwei Treppen hoch.

Gummi Handschuhhalter pr. Dtz. 1 Thlr.
empfiehlt . Ferd. Häveder.

Lang & Facilides aus Plauen in Sachsen
empfehlen ihr Lager weißer und bunter Gardinen - Mousseline, gemusteter Gardinen- und Kleiderstoffe, glatter Jaconets, Batiste und Musse, weißer und bunter Koper, Stickereien in Moll, Battist und Linon. Reichsstraße 637, dem Salzgäschchen gegenüber, 1ste Etage.

**Die Reisszeug-Fabrik von
C. A. Kress e,**

Grimma'sche Gasse Nr. 593,
offerit alle Arten Reisszeuge, das Dhd. von 12 Ehren. an.
Birkel-Gedern, richtig justirte Goldwaagen mit 5 bis 30 Steinen
bei der solidesten Arbeit zu den billigsten Preisen.

Für Herren!

Das Eleganteste von Sommerbeinfleiderzeugen
in Halb-Buckskin, Drill, Halbleinen, Baumwolle und Pariser Lastings, so wie Londoner Piquee und franz. seidene Westenstoffe empfing eben

J. H. Meyer.

Echte Havanna-Cigarren

werden sehr billig verkauft bei
C. G. Gaudig, Ranz. Steinweg Nr. 1029.

R. W. Herz,

Hof-Juwelier aus Braunschweig, Reichsstraße Nr. 430,
kaufst zu den höchsten Preisen Juwelen und Perlen und empfiehlt sein geschmackvoll assortiertes Lager in gesäfsten Juwelen, Perlen und einen Bijouterien.

Brief- und Wechselmappen,

Comptoir-Pultmappen, alle Arten Brieftaschen und mehr der gleichen Lederwaaren empfiehlt in großer Auswahl billigst

E. F. Reichert in Kochs Hof.

Mit ausgezeichnet

schönen Rock- und Westen-Knöpfen

in Horn, Stahl, Perlmutt, platiert, Bronze und vergoldet, mit Chemisetten und überzogenen (Florentin-) Knöpfen, so wie mit einem vorzüglich gut sortierten Lager von engl., franz., Iserlohner, Solinger und Nürnberger kurzen Waaren

empfiehlt sich zu wohlfleisen Preisen

Abraham Kämpfer, Petersstraße Nr. 80.

Brückenwaagen.

August Brömel aus Arnstadt,
besucht diese Ostermesse mit einer großen Anzahl von ihm selbst
gesertigter Brückenwaagen in verschiedenen Größen zu den billigsten Preisen. Die Brauchbarkeit und Zweckmäßigkeit dieser Waagen bezeugt das königl. Haupt-Steueraamt allhier, wo über 50 Stück davon im Gebrauche sind.

Sein Stand ist am Markt, Katharinenstrassen-Ecke, von der alten Waage Kochs Hof gegenüber.

Das Commissionslager dieser Waagen hat Herr Georg Modest, Reichsstrassen-Ecke Nr. 510.

Tapezierarbeiten

von ausgezeichnete Güte, als: Divans, Ottomane, Sopha's, Schäle aller Art, Mohhaar-Mattizen und alle andree derartige Artikel nach dem neuesten Geschmacke dient zu den billigsten Preisen das Magazin von

G. A. Kränzler, Tapezierer,
neuer Neumarkt, Auerbachs Hof, erste Etage Nr. 3.

Die Strohhut-Fabrik von Julie Ahlemann,
geb. Rückart,

Böttchergäschchen Nr. 435 erste Etage,
empfiehlt sich zur gegenwärtigen Messe mit einem gut sortirten Lager französischer und schweizer Strohhüte in allen Gattungen. Auch werden Strohhüte schön gewaschen, gebleicht und verändert.

Die Puzs, Modewaaren-Handlung

von
Ernst Euchler,

Grimma'sche Gasse Nr. 4, neben Auerbachs Hofe,
empfiehlt ihre wohl assortirte, nach den neuesten Pariser Modelles angefertigte Lager von seidenen Damen Hüten, Häubchen, Stordüten und andern dahin einschlagenden Artikeln.

Das Lager von Stickmustern eignen Verlags
von

F. W. Lusch aus Berlin

befindet sich gegenwärtige Jubilatemesse auf dem Markte vierte Budenreihe und empfiehlt sein auf das Reichhaltigste assortirtes Lager zu den billigsten Preisen.



neuesten Satteldecken

oder Schabracken erhielten und empfiehlt
Gebrüder Tecklenburg.

Zur gegenwärtigen Messe empfiehle ich mein
Waaren-Lager der neuesten und geschmackvollsten

englischen, französischen und deutschen Fabrikate.

J. H. Meyer.

Mit einer schönen Auswahl

echt schottischer Dosen

empfiehlt sich diese Messe Gebrüder Tecklenburg.

Die erwarteten

neuen Sonnenschirme

sind angekommen und empfiehlt

J. F. Werner & Sohn aus Berlin,
Stand am Markte, Ecke der 12ten Budenreihe.

Das Herren-Kleidermagazin,

unter dem Hotel de Pologne, völlig assortirt mit Kleidungsstücken
für Herren jeden Standes; auch insbesondere mit Beinkleidern, von
den neuesten Sommerstoffen
gesertigt, empfiehlt sich — die billigsten Preise versprechend —
bestens einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum. Auch
werde ich jede geneigte mit zugehende Bestellung auf das Wohl-
digste prompt effectuieren.

Leipzig im Mai 1838.

J. Heinrich Wolf jun., Schneidermeister.

Hierzu eine Beilage.

Beilage zu Nr. 127. des Leipziger Tageblattes und Anzeigers.

Montag, den 7. Mai 1838.

Nicht zu übersehen!

Außerordentlich billig sollen sofort verkauft werden goldene Ringe, als: Herrensiegelringe 2½ und 3 Thlr., Damensiegelringe 1½ Thlr., Herren- und Damerringe 12 Gr. bis 2 Thlr., Uhrringe jeder Art 12 Gr. bis 3 Thlr., Madeln, doppelt und einfach, 12 Gr. bis 2 Thlr., gut und richtig gehende Uhren in Gold und Silber 2—15 Thlr., besgl. Broschen, Ketten, Operngucker, Korgnetten u. dgl., manches zu unglaublich billigen Preisen, Reichsstraße Nr. 543, 3te Etage, Rechts Hause Schrägaüber.

Feinste Genueser Limonaden-Essenz,

in Gläsern von $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Pf. à 1 und 2 Gr., sowie in Bouillen à 10 Gr., wovon ein Eßlöffel voll in ein Glas Wasser das angenehmste und kühlschmeckendste Getränk giebt, verkauft

Carl Julius Lieder, Gerbergasse Nr. 1108.

Um seine Werkbestände ärmlich zu räumen, empfiehlt sein Lager
schlesischer geschliffener Krystall-Glaswaren
zu den billigsten Preisen

F. Huot aus Schlesien,
Stand auf dem Markte, 13. Reihe Nr. 374

Anzeige. Eine sehr gut gehaltene Pedalharfe mit 7 Pedalen ist zu dem festen Preise von 60 Thlr. zu verkaufen beauftragt die Musikalien- und Instrumentenhandlung von
E. A. Klemm.

Wagenverkauf. Zu verkaufen stehen billig ein neuer leichter Jagdwagen, so wie auch eine Droschke, eine vierachsige moderne neue Chaise und einige alte noch in gutem Stande bei dem Sattelm. Schimpf, Thomaskirchhof Nr. 102.

Burkbaum ist zu verkaufen Quergasse im Garten Nr. 1250.

Zu verkaufen sind äußerst billig
ein Paar neue extrafeine schwarztuchene Weinkleider: Nicolaistraße
Nr. 752, 4. Etage.

Eine Partie orientalischen Jaspeis
zu Regel-Ringen hat so eben erhalten und sind zum Verkaufe
zu den billigsten Preisen bei Carl Bergmann, Halle'sche
Gasse Nr. 470.

Die neuesten Westen- und Weinkleider-Stoffe
empfing und empfiehlt zu den billigsten Preisen
Theodor Stock,

Grimm. Gasse, dem neuen Neumarkte gegenüber.

Das Schwarzwälder Uhren-Lager
von E. Langenbach,

Petersstraße Nr. 75,

empfiehlt sich mit dergleichen Uhren und verkauft selbige sowohl
im Einzelnen als im Ganzen zu den billigsten Preisen.

Die Modehandlung von Charlotte Schindler
im Thomasgäßchen

empfiehlt ihr reich und geschmackvoll assortiertes, nach den aller-
neusten Pariser Modellen gefertigtes Lager in Damen Hüten und
Hauben ganz ergebenst.

Platina-Zünd-Maschinen und Platina-Zünd-
Schwämme eigner Fabrik,

empfiehlt ein sehr reichhaltiges Lager zu sehr billigen Preisen.

Gottfried Pieglek aus Schleiz,
in Rechts Hause im Gewölbe, neben dem Spiegel-Magazin.

Weinkleider-Stoffe,

modern, schön und wohlfeil bei Ferdinand Schulze.

Die Tuch-Ausschnittshandlung

von
R. A. Rum schottel,

Petersstraße, vom Markte herein rechts, das 3te Gewölbe,
empfiehlt ihr Lager von feinen, mittelfeinen und ordinären Tuchen,
Sommertuchen und den neuesten faconierten und glatten Weinkleiderstoffen, unter Versicherung reellster und billigster Bedienung.

August Schickedanz

aus Hamburg,

am Markte, beim goldenen Brunnen, Ecke der 11. Budentreihe,
empfiehlt sein Lager übersponnener Knöpfe, englischen Hanf-
Zwirn und Hanf-Garn.

Das

Putzgeschäft von Caroline Meißner,

Gleischergasse Nr. 289, dem goldenen Anker gegenüber,
empfiehlt eine schöne Auswahl geschmackvoll und modern gearbei-
teter Hüte und Häubchen zu den billigsten Preisen.

Peter Bung & Söhne,

Tuchfabrikanten aus Lennep,

empfiehlt ihr Lager von feinen und mittelfeinen Tuchen; dasselbe
ist in der
Hainstraße im Leberhofe Nr. 204,
1. Treppe hoch, nach der Straße zu.

Schreibbücher-Umschläge in Kupferdruck,

auf einfarbigem und Iris-Papier, fein und ordinar, in mehr als
100 verschiedenen Platten, mit den schönsten Gegenständen ver-
ziert, empfiehlt zu den billigsten Preisen

E. D. Löscher, Barthels Hof am Markte.

Zu kaufen gesucht wird eine zur Janitschar-Musik noch
brauchbare große Trommel. Nachweisung wird bei dem Gastwirth
Herrn Schmidt in der Sonne auf der Gerbergasse angenommen.

Zu kaufen gesucht wird eine in gutem Zustande befindliche
Wäschrolle auf der Burgstraße Nr. 141 parterre.

Zu kaufen gesucht wird eine vierachsige Droschke. Verkäufer
melden sich gesäßlistig in der Ritterstraße Nr. 718, 3 Treppen.

Capital-Ausleihe und Hausverkauf. 3 bis
4000 Thlr. und 500 Thlr. Mündegelder, ingleichen 4 und
5000 Thlr. von Privatpersonen, liegen von der Zahlwoche an
bei mir zum Ausleihen im Innern bereit. Auch sind mir
einige sehr bedeutende Grundstücke hiesiger Stadt zum Verkaufe
übertragen worden.

Dr. L. Putrich, Advoc.,
(Leipzig, Brühl Nr. 476.)

Auszüleihen sind auf sichere Hypotheken zu 4% Zinsen
gegen 30,000 Thlr. in größeren oder kleinen Posten, jedoch nicht
unter 1000 Thlr. durch Adv. Julius Troiß in Leipzig,
Burgstraße Nr. 135.

Gesucht wird ein erfahrener Lehrer der deutschen Sprache
auf der Katharinenstraße Nr. 412 u. 13, 3 Treppen.

Gesucht werden mehrere Bursche, welche Colorieren können,
zu eisengen auf der Querstraße Nr. 1244, 2 Treppen.

Reisegesellschaft gesucht. Jemand, der in eigenem
Wagen am 8. oder 9. d. M. mit Extrastaffel nach Frankfurt a. M.
reist, sucht einen Reisegesellschaft. Mäheres beim Haussmann in
Nr. 424, im Brühl.

Gesuch. Ein gewandter Bediente, von angenehmem Aussehen mit guten Zeugnissen versehen, kann sofort Anstellung finden durch C. G. W. Hamer, Nr. 854.

* * * Ein Cigarettenmacher kann dauernde Beschäftigung finden durch C. G. W. Hamer, Nr. 854.

Gesuch. Einigen Demoiselles, welche fertig Hüte und Hosen machen können, kann Arbeit nachgewiesen werden durch Hrn. Schuhmachermeister Bierdgel, Reichsstraße 584, 3 Treppen hoch.

Gesucht wird sogleich eine perfecte Köchin von C. G. W. Hamer, Nr. 854.

Gesucht wird sogleich ein eheliches reinliches Dienstmädchen auf der kleinen Funkenburg 1. Treppen hoch.

Gesucht wird zu einem Kinde ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, im Barfußgässchen Nr. 176, 3. Treppen.

Gesuch. Verhältnisse halber kann ein gutes Dienstmädchen für häusliche Arbeiten sofort in Dienst treten. Zu erfragen bei G. W. Scholle, Markt Nr. 2.

Officierste.

Sollte ein solides Haus sich geneigt finden, einem Provisionsreisenden, welcher nach Beendigung der Messe die Tour nach Preußen antritt, seine Muster anzutrauen, so beliebe dasselbe seine Adresse auf H. 24; in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesuch. Ein junger Mann, der in einem hiesigen Band- und Modest-Geschäft über 4 Jahre arbeitete, offerirt, da er sich zu verändern wünscht, hiesigen als auswärtigen Häusern seine Dienste, und bittet gütige Anbietungen unter der Chiffre H. No. 9, post. rest. Leipzig, niederzulegen.

Gesuch. Ein Destillateur sucht eine Stelle als Gehilfe. Das Näherte ist in der Expedition zu erfahren.

Gesuch. Ein Handlungshaus in Brüssel, welches Belgien und die angränzenden Länder mehrere Male des Jahres bereisen lässt, wünscht noch mit einem oder mehreren Häusern ein beliebiges Engagement Beauftrag ihres Debits einzugeben. Auf Consignationen: gangbarer und preiswürdiger Artikel lässt es einen gehörigen Vorschuss. Ein hiesiges Haus, mit welchem es seit längerer Zeit in Verbindung steht, wird gern Auskunft ertheilen, die man der Expedition dieses Blattes, unter der Chiffre V. B., franco, zu übergeben bietet.

Gesuch. Eine gebildete Witwe in mittleren Jahren, welche schon mehrere Jahre als Gesellschafterin in Condition gewesen und die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht sobald als möglich in eine ähnliche Stelle einzutreten zu können; auch würde dieselbe sich der Führung der Wirtschaft bei einer bejahrten Dame oder Herrn, oder der Aufsicht über Kinder, gern unterziehen. Frau Postsecretaire: Nr. 4, auf dem Rauhe Nr. 868, im Gartengebäude 3. Treppen hoch, wird die Güte haben, Auskünften über das Näherte genügende Auskunft zu geben.

Gesuch. Ein gebildetes Mädchen von einigen 20 Jahren deren Eltern länglich gestorben sind; wünsche bald möglichst Aufnahme zu finden in eine achtbare Familie, sei es als Vorsteherin, einer kleinen Wirtschaft oder als Gehilfin der Frau vom Hause, oder ander zur Bewaffnung der Kinder. Bei dem beschiedenen Auspichten mög. sie sich bemühen, die ihr überzeugen: Politik, Frau und pädagogisch zu erfüllen. Näherte Nachricht daüber erhält: Frau M. Kaufl. am Rauhe Nr. 868 im Gartengebäude 3. Treppen.

Gesuch. Ein junges gebildetes Mädchen in altem weiblichen Apparey geschildert, wünscht recht bald eine Condition als Wirthschaftsgehilfin und zur Aufsicht über Kinder oder als Gesellschafterin bei einer Dame, in oder außer Leipzig. Dieselbe sieht weniger auf hohen Gehalt als auf eine gute Behandlung. Das Näherte erfährt man in der Expedition dieses Bl.

Vermietung eines Verkaufs-Messlocal.

Im Salzgässchen Nr. 406, also in bester Lage, ist ein parterre gelegenes sehr geräumiges zweithüriges Verkaufslocal nedst Wohnung, worin die Herren Gebr. Sauer, Glashäfertanten aus Hainichen seit unendlichen Jahren und z. B. noch stehen, von Beendigung dieser oder von Anfang nächster Michaelimesse an anderweitig zu vermieten. Anmeldungen in den Frühstunden bei dem Besitzer Dr. Wolff daselbst 3 Treppen.

Messvermietung.

In der besten Messlage der Stadt, nämlich in der Reichsstraße Nr. 543, Kochs. Hof gegenüber, ist das bisher von dem Herren Juwelier Meyer aus Paris innegehabte Messlogis, bestehend aus einem großen Eckerzimmer und einem links en fronte daran anstoßenden großen Zimmer nedst Alkoven von nächster Michaelimesse an und weiter anderweit sehr billig zu vermieten, passend für Juwelier-, Bijouterie-, Galanterie- oder sonstiges Verkaufsgeschäft. Beide Zimmer können auch vereinzelt werden. Auskunft erhält man durch den Haussmann, oder bei Moritz Meyer, Gewölbe Brühl Nr. 516.

Messvermietung. Eine Hinterstube nedst Kammer mit 1 oder 2 Betten ist in der Reichsstraße Nr. 544, 2. Etage, billig zu vermieten.

Messvermietung. Eine Stube mit Alkoven in der ersten Etage nahe am Markt ist noch für diese Messe billig zu vermieten. Das Näherte Petersstraße Nr. 35 im Gewölbe.

Gartenvermietung.

Eine geräumige, mit vielen Unannehmlichkeiten für den Sommeraufenthalt versehene, und völlig hergerichtete Abtheilung, im Lehmann'schen Garten, neben der Barfußmühle, ist sofort zu überlassen durch Leipzg. 5. Mai 1838. Dr. Hoffmann.

Vermietung.

In einem am hiesigen Markte gelegenen Hause ist ein sehr geräumiges Kellerlocal zu vermieten. Dr. Mertens.

Vermietung zu nächster Messe. Eine Stube nedst Kammer mit der Aussicht auf den Markt 1. Treppen hoch ist für 2-3 Personen zu vermieten. Zu erfragen in Nr. 235 parterre.

Vermietung. In Connewitz ist ein schönes Sommerlogis zu vermieten. Das Näherte ist zu erfragen daselbst in der Schmiede parterre.

Vermietung. Eine Parterrestube mit Alkoven, leicht zu einem Gewölbe einzurichten, in guter Lage der Nicolaistraße allhier ist zur Michaelis- und folgenden Messen zu vermieten, und das Näherte bei dem Besitzer von Nr. 556 zu erfahren.

Sommerlogis-Vermietung. Ein angenehmes Sommerlogis in Stötteritz mit Benutzung des Gartens ic. ist für diesen Sommer an eine Familie ohne Kinder zu vermieten, und in Nr. 375, 2. Treppen hoch zu erfragen.

Zu vermieten ist in einem schönen Garten ein Sommerlogis, bestehend aus Stube, Schlaftümmel, den Mitgebrauch einer Küche, Holzaum- und Gartentäfelte sehr billig.

Das Näherte erhält Dr. Schulze, Schenkweitz in Stötteritz.

Zu vermieten ist zu Johannit d. J. in bester Lage der Stadt eine Feuerwerkstatt nedst Logis (aber nicht an einen Schlosser) durch G. Stöhl, Nr. 285.

Zu vermieten ist eine große Eckstube mit Schlaftümmel für die Messe an einen Privat- oder Geschäftsmann. Das Näherte Grimma'sche Gäßchen Nr. 663, 2. Treppen.

In vermietbaren ist auf dem Ranftädtter Steinwege Nr. 1031 eine sehr freundliche Stube nedst Schloßkammer an einen oder zwei ledige Herren, ausmeublirt und sogleich zu beziehen. Nähe des dasebst 4 Treppen vorn heraus zu ersehen.

Handlungsslocal zu verpachten.

In einer volkreichen Mittelstadt, wo nur zwei Kaufleute sich mit Ausschnitt beschäftigen, steht ein großes Eckgewölbe, vollständig mit Regalen zum Ausschnitt versehn, und den dazu gehörigen Stuben u. d. m. zu verpachten. Das Nächste ertheilt auf portofreie Briefe.

Großenhain, den 26. April 1838.

J. C. G. Weiser, in Nr. 369.

Heute Concert im Café français.

Thorjettel vom 6. Mai.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 5 Uhr.

Öttemmisch's Thorjettel.

Dr. Kfm. Ehardt, v. Großenhain, bei Gödner. Dr. Graf Bertow, v. Wittin, unbek. Dr. Kfm. Lauer, v. Oschatz, im gr. Schild. Dr. Odigreich, Reichardt u. Dr. Odigreich, v. Magdeburg, im h. de Russie u. Kranich. Dr. D. K. Weißner, von Zogau, in der Edge. Dr. v. Wagner, v. Dresden, im bl. Ross. Die Brücke fährt Post.

Halle's Thorjettel.

Dr. Gund. Rügert u. Dr. Kfm. Kreisling, v. Leipzig, in St. Hamburg u. d. Kaiser. Dr. Apoth. Nitnac, v. Berlin, Dr. Stadttaer, Assessor Bremer, v. Börbig, u. Dr. Justizrat Bantsh, von Jüten, unbek. Dr. Schneidermeister, Bärwinkel, von Eisleben, bei Bärwinkel. Dr. Schaus, Kommer, v. Hannover, pass. durch. Dr. Bang, Plund u. Dr. Buchholz, Fürst. v. Werdenhausen, in St. Hamb. u. in Kramers-Hause. Dr. Kfm. Walther, v. Aschersleben, im schw. Kreuz. Dr. Buchholz, Dunker, v. hier, von Berlin zurück. Mad. Humboldt und Dem. Kotze, v. Berlin, in Ehrlachs Hause u. unbek. Dr. Commiss. Reiß, v. Mountheim, im Kranich. Dr. Durchl. der Fürst zu Wied und Dr. Geh.-Rath Pasch, von Neu-Wied, im Hotel de Gare. Dr. Medicinalrath D. Schulz, v. Dessau, im h. de Pol. Mad. Tamm u. Dr. Schuldrat Krebschmar, v. Wittenberg, in der Sonne und unbek. Dr. Knoppe v. Knappstädt, v. hier, v. Wittenberg zurück. Dr. Kfm. Banert, Fischer u. Müller, v. Halle, im h. de Baviere. Die Braunschweiger ordin. Post, um 12 Uhr.

Auf der Hamburger Eileost. 15 Uhr: Dr. Kfm. Schnabel, v. Hütchswagen, Dr. Gund. Besser u. Dr. Kaufm. Mayr, von Halle, unbek. Dr. Kfm. Gottschald, v. Magdeburg, in St. Hamburg, Dr. Stud. Faulwasser, v. Hamburg, Dr. Kfm. Kalisko, Buchhardt u. Schulze, v. Magdeburg, u. Dr. Rentier Huth, v. Porwon, im Blumenberge. Dr. Gund. West, v. Altona, unbek.

Dr. Buchholz, Herwig, v. Berlin, im zw. Ross. Dr. Commiss. Hoffmann, von Hts., in Nr. 1120. Mad. Auglisch, von Berlin, unbek. Dr. Edv. Gabler, v. Düsseldorf, und Dr. Justizrat Peter Heinz, von Dr. Glogau, im Blumenberge.

Raußdöder's Thorjettel.

Dr. Oberamt. Engelhardt, v. Amfort, Dr. Osk. Heinrich, von Eisleben, Dr. Ritterf. v. Wolf, Dr. Kleutzen, v. Plese u. Dr. Oberamtmann Pfost, v. Kloster Mansfeld, bei Altenburg. Dr. Kaufm. Weber u. Dr. Commiss. Korber, v. Itzna, bei Buddeus und im Horne. Dr. Apoth. Schumann v. Pöhlitz, bei Haub.

Petert's Thorjettel.

Dr. Kfm. Walther u. Dr. Fahr, Dr. Kempt, von Grimmaischau, im bl. Ross. Dr. Fahr Schnabel, v. Grimmaischau, u. Dr. Osk. Moser, v. Lütau, im gr. Schild. Dr. Kfm. Krenner u. Peter und Dr. Professor Kohn, v. Altenburg, im gold. Hufe. Dr. Schaus, Herrmann v. Altenburg, bei D. Kurf. Dr. Kfm. Gebrandt, v. Hirschberg, im Hotel de Russie. Dr. Apoth. Schmidt, v. Fürgel, in den Landsgingen. Dr. Rath u. Hofadv. Kommer u. Dr. Roth, Reinhard, v. Altenburg, b. b. D. Gersdorf und in den 3 Königen. Dr. Pastor Kempt, v. Stünzhain, bei Lütt. Dr. Kfm. Blumenau, v. Chemnitz, in St. Hamburg. Dr. Apoth. Harnisch u. Dr. odst. Neumann u. Niedermann, v. Altenburg, bei Klett u. in Nr. 1481. Dr. odst. Kressmann, v. Hodenlaube, bei Arnschmann.

Dörr's Thorjettel.

Dr. D. Wegner, v. Weidenbecker, bei Erzel. Dr. Kfm. Reichel, von Chemnitz, unbek. Dr. Nestor, Fisch, v. Waldheim, b. Thomschmidt.

Reisegelegenheit. Jemand, der spätestens bis zum 12. d. M. von hier direct nach der Schweiz mit eignem Wagen pr. extra Post abzureisen gedenkt, sucht einen Reisegesellschafter auf gemeinschaftliche Kosten. Das Nähere erfährt man Katharinenstraße, Rosentreters Haus, Nr. 369, parterre.

Abschied. Bei meiner Abreise von Leipzig sage ich meinen alten Collegen, Landsleuten, Freunden und Bekannten ein herzliches Ledewohl. Leipzig, den 6. Mai 1838. J. Christensen.

An Fräulein W. B.

Geht in Erfüllung, was heute für Ihr Wohl auch fern von Ihnen gewünscht wird, dann tuft freudig zum Himmel: „Gottlob!“ R. d. 8. Mai 1838. W....

Heute, den 6. Mai, früh 8 Uhr wurde meine geliebte Frau geb. Prætorius von einem muntern Jungen entbunden. Theilnehmenden Freunden und Bekannten zeigt dies ergebenst an
J. A. Kriemichen.

Auf der Dresdener Elipost, um 7 Uhr: Dr. Kfm. Nebelich, Graf und Pressius, v. Dresden, in St. Dresden u. unbek., Dr. Kfm. Groß, v. Zittau, im h. de Gare, Dr. Kfm. Ruthardt, von Breslau, bei Barth, Dr. Graf Reglewich v. Buzin, von Persburg, und Madame Konizett, v. Prag, im h. de Gare, Dr. Commiss. Cohn, v. Wolfshüttel, in St. Berlin, Dr. Oberleut. v. Hause, v. hier; v. Festberg zurück, Dr. Ado. Fallou u. Dr. Pastor Treischke, v. Waldheim, in St. Hamburg u. in der Sonne, Dr. General Steiger und Dr. Kfm. Götzel, v. Dresden, in St. Hamburg u. St. Dresden, Mad. Cuno u. Falke, v. hier, v. Dresden zurück, Dr. Kfm. Weiß, von Langensalza, im h. de Bav., Dr. Kaufm. Martin, von Leisnig, bei Wiebold, u. Dr. Streh, v. Dresden, bei Eichardt. Dr. Kfm. Winkler, v. Kochitz, bei Ediger. Dr. Kfm. Gäßner, von Chemnitz, in St. Hamburg.

Von heute früh 5 bis Vormittag 10 Uhr.

Öttemmisch's Thorjettel.

Auf der Dresdener Nacht-Elipost: Dr. Buchholz, Rohmann und Häslinger, v. Wien und Linz, bei Laubert, Dr. Kaufm. Lang, von Zittau, in Nr. 209, Dr. Secret. Schilling, v. Dresden, pass. durch, Dr. Ganzelz. Dr. Schmidt, v. Dresden, im h. de Bav., Dr. Kfm. Bernberg, v. Zittau, pass. durch, Dr. Kfm. Leino, von Sebnitz, in St. Berlin, Dr. Bühnholz Gerold, nebst Sohn u. Buchhalter, von Wien, bei Andra, Dr. Odigreich, Richter u. Stassek, v. Hohenstein und Dresden, in Hamm's Hause, Dr. Buchholz, Götzel, von Meißen, bei Göde, Dr. Odigreich, Eschmann, v. Egger, Dr. Maschinenbauer Pesse u. Dr. Kfm. Rauch, v. Gebaid, in St. Hamb. u. unb. Auf der Frankfurter Elipost: Dr. Lient, v. Straublach u. Dem. Ufer, v. Torgau, im Hotel de Prusse. Die Eisenburger Diligence.

Dr. Pastor Carl, nebst Tochter, von Wallerswalde, unbek. Madame Schreiber, nebst Tochter, von Strehla, bei Schreiber. Dr. Molter Wunderlich, von Dresden, unbek. Dr. Rittergutsbes. Thiebold und Müller, v. Laubenhain u. Dr. Böhla, im d. Haus u. bei Müller.

Halle's Thorjettel.

Dr. Rittergutsbes. Götz, v. Gnolz, im h. de Pol. Dr. Commiss. Graß, v. Halle, im Palmhäuschen. Dr. Rittergutsbes. Ludwig, von Bischkau, unbek. Dr. Amtm. Voigt, von Altenau, in der Sonne. Dr. Controleur Thiele, v. Halle, bei Hirsch.

Auf der Köthen's Post, 110 Uhr: Dr. Zimmermann, Küng, v. Köbel, unbek. u. Dr. Commiss. Bösch, v. Magdeburg, in St. Hamburg.

Petert's Thorjettel.

Dr. Jöhr, Pösch, v. Windischbach, Dr. Dr. Hönel, v. Röthenburg u. Dr. Buchholz, Joachimsthal, v. Altenau, unbek.

Auf der Meissner Post, 18 Uhr: Dr. Mendant v. Kämmerich, von Meissen, pass. durch, Dr. Reg. Sekret. Küng, und Elias, Dr. Kfm. Hübler u. Böhr, Dem. Böhla, Dr. Referend. König und Dr. Kfm. Hildebrand, v. Wiersberg, unbek.

Dr. Kaufm. Hensel, v. Althaldensleben, pass. durch. Dr. Wiegels, von Weimar, u. Dr. Landkommrath Voigt, v. Blankenhain, unbek.

Petert's Thorjettel.

Dr. Kfm. Siegel, v. Zeis, im gr. Bäuer.

Auf der Pegauer Post, 18 Uhr: Dr. Justizrat Bähnert, v. Altenau, unbekannt, Dr. Förstrath u. Dr. Kfm. Flemming, v. Altenau, im gr. Baum u. Hut, Dr. Amtm. Bräuer, v. Löberig, u. Dr. Ger. Dr. Stummel, von Borna, pass. durch. Dr. Zimmermann, Rippings, v. Altenau, im bl. Ross, u. Dr. Kfm. Dunkel, v. Lößnig, im Ringen.

Hospitalko.

Dr. Kfm. Eisenstück, von Annaberg, im Blumenberge. Hrn. Kauf. Hengschel, Müller, Martin, Richter, Schnabel, Reichardt, Höller u. Gottschalk, v. Chemnitz, in St. Hamburg. Hrn. Apoth. Elling u. Christovius u. Hrn. Kfl. Greiner u. Kaufmann, von Grimmaischau, im Schilde u. in der Säge. Dr. Postmstr. Schneider, v. Reichenbach, in St. Wien. Dr. Kfm. Bördle u. Dr. Apoth. Köbler, von Glauchau, bei Leipzig u. unbek. Hrn. Kfl. Herre und Gehrenbeck, v. Chemnitz, bei Kluge. Dr. Gerichtsherr Adler, nebst Gattin, von Ploie, im bl. Ross. Hrn. Kfl. Gräfe, Delling, Nied u. Bankwitz, v. Meerane, bei Lebmann u. im gr. Schilde.

Auf der Nürnbergser Gilpost, 18 Uhr: Dr. Hofrath Puchta, von hier, v. Nürnberg zurück. Dr. Postsecret. Grabitzsch, von Altenburg, Hrn. Kfl. Eisenstück u. Gebr. Riedel, von Chemnitz, unbek., Hrn. Buchhändler Campe, Metz, Ammon, Heubach und Schrag, von Nürnberg, in Kramers Hause, bei Christiant und Günther. Dr. Student Mayer u. Dr. Buchhdrl. Mayer, v. Aachen, in Kramers Hause und bei Kollmann, Hrn. Kfl. Hansen, Liebenstein, Richter, Kühn, Gerhardt, Tschner, Landgraf u. Mad. Eismann, v. Chemnitz u. Hohenstein, in der Engelapothe., in St. Hamburg, in Nr. 1092 und 606, Dr. D. Schmidt, v. Altenburg, im Hute, Hrn. Kauf. Starrgärt u. Ditsch, v. Köslig u. Mühltruss, bei Deguer u. unbekannt, Dr. Kfm. Schieferdecker, v. hier, von Schneberg zu üd., Dr. Referend. v. Pfugk, v. Zwicker, u. Dr. Buchhdrl. Kreuzbauer, v. Karlsruhe, unbek. Dr. Kaufm. Beck, von Döbeln, in Nr. 540, Dr. Commiss Mainhardt, v. Karlstadt, unbek., Dr. Kfm. Bassalli, v. Posen, und Hrn. Buchhdrl. Emile u. Himmer, von Stuttgart und Augsburg, in St. Berlin, Dr. Kfm. Prinzling, von Hof, in St. Hamburg, Hrn. Buchhdrl. Palm, Ness u. Göde, v. Erlangen, Stuttgart u. Glauchau, bei Steinacker, Volkmar u. unb., Dr. Kfm. Schubert, v. Chemnitz, im Blumenb., Dr. Commiss Hilpert, v. Penig, u. Dr. Kfm. Förster, v. Glauchau, unb., Dr. Kfm. Georgi, v. Wilsau, im Blumenberge, Mad. Brückner, v. Plauen, in Nr. 196, Dr. Cand. Weißner, von Plauen, im Blumenberge, Dr. Stadtsherr. Ardhsmar, v. Meerane, u. Dr. Kfm. Gedhardt, v. Hof, in St. Berlin.

Auf der Freiberger Post, um 8 Uhr: Dr. Kfm. Pfell, v. Waldheim, im Nr. 16.

Hrn. Kfl. Lieder u. Bürger, v. Chemnitz, bei Mohr u. Holberg. Dr. Partic. Lösch, von Grimma, in St. Dresden. Dr. Chaussee-Insp. Ulbricht, v. Plauen, in Nr. 718. Hrn. Kfl. Kubowitz u. Dehme, v. Chemnitz, im H. de Prusse u. in St. Hamburg.

Auf der Grimma'schen Journallere, 49 Uhr: Dr. Fabr. Wolf, von Wernsdorf, Mad. Schröder, v. Leisnig, und Hrn. Kauf. Schmidt, Müller, Christian, Kurt u. Müller, v. Grimma u. Leisnig, unbek.

Dr. Gastwirth Uhlig u. Dr. Kfm. Kümmel, v. Chemnitz, bei Ulrich u. im Hotel garni. Dr. Kaufm. Stock, v. Döbenstein, in Nr. 530. Dr. Fabr. Ackermann, v. Chemnitz, bei Leipold. Dr. Kfm. Morell, Kratzsch, Weber, Friedlich u. Uhlig, v. Chemnitz, in St. Hamburg u. unbek. Hrn. Kfl. Weigel, Kleinert, Zwicker, Schneider, Geyer, Bödiger u. Dörfeling, und Dr. Gastwirth Porsch, von Chemnitz, im Rosenkranze, bei Mohr, Helmig u. Haßner u. unbek. Dr. Superint. Wölke, nebst Frau, v. Berlin, pass. durch.

Von Vormittag 10 bis Nachmittag 2 Uhr.**C r i m m a ' s c h e s Z h o r t.**

Dr. Kfm. Roth, v. hier, v. Dresden zurück. Dr. Hdsgsd. Breturi, v. Torgau, in St. Homburg. Dr. Kaufm. Philipp, v. Lieberose, unbek. Dr. Stabsarzt D. Schumann, nebst Familie, v. Torgau, bei Storch. Dr. Müller Kielstein, v. Burzen, in St. Hamburg. Dr. Zimmerstr. Richter, nebst Familie, v. v. Schneiderstr. Grah und Günther, Dr. Kriegsärztin Heder und Dr. Hauptm. Köppen, von Torgau, in der Säge, bei Büchel, D. Becker u. unbek. Dr. Hdsgsd. Hermann, von Erfurt, unbek. Hrn. Kfl. Nowik, Riesenjohann u. Gamburg, v. Brody, bei Leithold u. im Karpen.

H a l l e ' s c h e s Z h o r t.

Dr. D. Pfotenhauer, nebst Familie, v. Halle, unbek. Hrn. Kfl. Michel, Grei u. Haniel, v. Offenbach, Berlin u. Magdeburg, im Kranken, in Nr. 678 u. unbek. Dr. Amtm. Dralla, von Schortewitz, im schw. Kreuz. Hrn. Stud. Schwarz, Bott, Hosenthal u. Blau, v. Wieseritz, Graubünden, Lettin u. Schmiedefeld, unbek. Dr. Amtm. Timmich, v. Trebitz, im deutschen Hause. Dr. Kfm. Nathan, v. Wittenberg, im w. Schwab. Hrn. Commiss Krahn u. Boller, v. Wismar und Halle, unbek. Dr. Kfm. Petri, v. Adler, im r. Adler. Dr. Kfm. Goldstein, v. Magdeburg, in Nr. 580. Dr. Kampierath Funke, v. Dessau, im H. de Pol. Dr. Amtm. Hornig, von Weisan, unbek. Dr. Amtm. Gander, nebst Familie, v. Grumun, im H. de Pol. Dr. Kfm. Rösser, von Calbe, im Palmbaume. Hrn. Kauf. Allut und Beyer, u. Dr. Regoc. Williams, v. Hamburg, Dr. Partic. Hanson, Dr. Buchhdrl. Black u. Dr. Commiss Smith, v. London, unbek.

Auf der Berliner Gilpost, 11 Uhr: Dr. Böng. Cohn, v. Dessau, im Blumenberge, Dr. Buchhalter Brandst, von Berlin, bei Kohlhas, Dr. Weisser, v. Naumburg, u. Dr. Hdsgsd. Möllsen, v. Königsberg, unbek., Hrn. Kfl. Michel u. Preuss, v. Berlin, im H. de Sare und

unbek., Dr. Kaufm. Levi, v. Bromberg, im Siebe, Dr. Buchhdrl. Dümmler, v. Berlin, bei Enke, Dr. D. v. Gruber, v. Petersburg, Dr. Kfm. Rabenowicz, v. Gundinanen, Dr. Kfm. Bote u. Dr. Dir. Krüger, von Berlin, unbekannt, Hrn. Buchhändler Otto, Behr, Hart und Stavenhagen, v. Berlin, in St. Hamburg u. unbekannt, Dr. Commiss Hayem, v. Paris, unbek., Dr. Kunsthdlr. Leyke und Dr. Graf Kunau, u. Gemahlin, v. Dessau, bei Fischer, Dr. Regier. Secretair Krieger, p. Köthen, in der Sonne, Dr. Kammerbuchhalter Kintscher, nebst Familie, v. Dessau, unbek.

R a n s d o r f e r Z h o r t.

Dr. Kfm. Voigt, von Naumburg, im H. de Pol. Dr. Rittergutsbes. Nebelung, v. Helsle, unbek. Dr. Amtm. Lobedan, v. Pfügenburg, im H. de Bar. Dr. Kfm. Lutz, v. Erfurt, und Dr. Oberamt. Lützsch, nebst Familie, v. Wendelstein, im Blumenberge. Dr. Bang. Belli, v. Frankfurt, bei Panse.

P e t e r s t h o r t.

Dr. Kfm. Beker, v. Zeulenroda, bei Nabe. Dr. Buchhdrl. Goldstein, Dr. D. Jamisch u. Dr. Kfm. Schöbel, v. Altenburg, b. D. Riedel, bei Witzendorf u. unbekannt. Dr. Amtm. Billing, v. Götsch, im deutschen Hause. Dr. Major Pierer, Dr. Kfm. Müller, Dr. Regier. Commiss. Pätzsch, Dr. Kfm. Besser, Dr. Buchhdrl. Stauffer. Dr. Kfl. Friedrich, Blumenau u. Schilling, v. Altenburg, bei D. Riedel, in Auerbachs Hause, im Hute, bei Gödder, in d. Sonne u. im Hute, Dr. Buchhdrl. Schön, von Elsenberg, bei Ströhmer. Dr. Kaufm. Heydenreich, v. Ronneburg, im Hute. Dr. Kfm. Prendel und Dr. Actuar Bausch, v. Waldenburg, in den 3 Königen.

H o s p i t a l b o r g.

Dr. Pferdebhdrl. Schlimpert, v. Böschwitz, in St. Frankfurt a. M. Dr. Amtm. v. Stern, v. Grimma u. Dr. Kfm. Pfaff, v. Chemnitz, unbek. Dr. Kfm. Kämpfer, nebst Familie, und Dr. D. Lößler, von Penig, bei Knoth.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.**C r i m m a ' s c h e s Z h o r t.**

Auf der Dresdenner Nachm.-Gilpost: Dr. Buchhändler Bromme, von Weissen, in Nr. 12, und Dr. Fabr. Hübner, von Gr. Schönau, in Krafts Hause.

Dr. Hauptm. v. Gablenz, v. Cottbus, in St. Berlin.

H a l l e ' s c h e s Z h o r t.

Dr. Wohlhdrl. Sternthal, v. Köthen, unbek. Dr. Postsecret. Just u. Dr. Pastor v. Remitz, v. Bärenburg, im H. de Prusse. Dr. Kaufm. Markwort, von Wittenberg, im Rosenkranze. Dr. Kfm. Kleymann, v. Dessau, unbek. Dr. Oberamt. Rabe, v. Ermsleben, und Dr. Oberamt. Rabe, v. Schnödlingen, im H. de Sare.

R a n s d o r f e r Z h o r t.

Dr. Amtm. Grafenhorst, v. Götterstädt, im Hotel de Pol. Dr. Oberamt. Lützsch, v. Wimmelburg, im H. de Prusse. Dr. Kaufm. Müller, von Weimar, in Nr. 508. Dr. Freih. v. Ackermann, von Bendeleben, bei Freih. v. Ackermann. Dr. Refrend. Neubauer, v. Naumburg, im H. de Prusse.

Auf der Frankfurter Gilpost, 14 Uhr: Dr. Kleuten, von Stein, von Trier, Dr. Fabr. Michael, v. Dresden, und Dr. Prof. D. Putterich, v. Greifswalde, unbekannt, Dr. Kfm. Weiß, von Langensalza, im Blumenberge, Dr. Kfm. Schillbach, v. Schneeberg, in Nr. 230, Mad. Garica u. Dem. Beriot, Künstler, v. Jaeller, im Hotel de Russie, Dr. Mechanikus Grevegné, von Haldimont, unbek., Dr. Holsmann Glinsch, v. Frankfurt, bei Glinsch, Dr. Buchhdrl. Perthis, v. Gotha, bei Fleischer, Dr. Cos. Musikalienhdrl. Schott und Dr. Kfm. Schott, v. Mainz, bei Rügning, Dr. Kfm. Simrock, v. Bonn, und Dr. Fabr. Matthias, v. Offenbach, in Nr. 685 u. 433, Dr. Hdsgsd. Knaut, v. Geesfeld, im H. de Sare.

Auf der Casseler Post, 15 Uhr: Dr. Buchhdrl. Koiser, von Sonderhausen, bei D. Rüdel, u. Dr. Kfm. Keller, v. Ilmenau, im Post.

P e t e r s t h o r t.

Dr. Oberförster v. Weiß, nebst Familie, v. Bärendorf, im H. de Pol. Dr. Kfm. Meier, v. Döbeln, im Hirsch. Dr. Kfm. Weißer, von Schleis, in St. Hamburg.

H o s p i t a l b o r g.

Dr. Kfm. Simmermann, v. Geringwald, in der Säge. Dr. Amtm. Insp. Klaus, v. Leisnig, in St. Wien. Dr. Stadtrichter Schmidgen, von Seelingwald, tu dt Säge. Dr. Ger.-Dir. Schred, von Strebla, im Blumenberge. Mad. Fiedler, von Dederan, bei Vogel. Dr. Taxat.-Revisor Fries, von Golditz, bei Fries. Dr. Sporteleinnehmer Heutsch, v. Laufgr., unbek.

B a h n h o f.

Erste Fahrt, 17 Uhr: Dr. Dok. Krude, v. Pichau, Dr. Goldarb. Böller, von Grimma, Dr. Gastw. Komagsch, von Altenburg, Dr. Student Gorwink, v. Riga, u. Dr. Pachter Rieger, von Canersdorf, unbek., Dr. Stud. Götschel, v. Dresden, in Nr. 776.

Zweite Fahrt, um 10 Uhr: Dr. Kfm. Wolfskev, v. Sommerfeld, unb.

Dritte Fahrt, 11 Uhr: Dr. Stud. Pfeffig u. Witte, von Dresden, u. Dr. D. Richter, v. Burzen, unbek.

Vierte Fahrt, um 3 Uhr u. fünfte Fahrt, um 5 Uhr: Vaeat.